



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Den Braven

Druckdatum: 11.07.2014

überarbeitet am: 11.07.2014

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

· **Handelsname:** DEN BRAVEN 2K ZARGENSCHAUM

· **Artikelnummer:** 1302335

· **1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
keine bekannt.

#### · **Verwendung des Stoffes / des Gemisches**

Zweikomponentiger PU-Montageschaum in B3-Qualität (DIN 4102) zur Montage von Türzargen und Fenstern.

#### · **1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

##### · **Hersteller/Lieferant:**

*DEN BRAVEN SEALANTS GmbH*

*STEINABRÜCKLERSTR.:48*

*A-2752 WÖLLERSDORF*

*Tel.: +43 2633/ 41 399-0*

*Fax.: +43 2633/ 41366*

*www.denbraven.at*

· **Notfallauskunft:** VERGIFTUNGSINFORMATION ZENTRALE WIEN TEL: +43 (0)14064343

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### · **2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

· **Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**



GHS02 Flamme

Flam. Aerosol 1 H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.



GHS08 Gesundheitsgefahr

Resp. Sens. 1 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Carc. 2 H351 Kann vermutlich Krebs erzeugen.

STOT RE 2 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.



GHS07

Acute Tox. 4 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

Skin Irrit. 2 H315 Verursacht Hautreizungen.

Eye Irrit. 2 H319 Verursacht schwere Augenreizung.

Skin Sens. 1 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

STOT SE 3 H335 Kann die Atemwege reizen.

Lact. H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

Aquatic Chronic 4 H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

· **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**



Xn; Gesundheitsschädlich

R20-40-48/20: Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Verdacht auf krebserzeugende Wirkung. Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

(Fortsetzung auf Seite 2)



**Handelsname: DEN BRAVEN 2K ZARGENSCHAUM**

(Fortsetzung v on Seite 1)



Xn; Sensibilisierend

R42/43: Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.



Xi; Reizend

R36/37/38: Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.



F+; Hochentzündlich

R12: Hochentzündlich.

R53-64: Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

· **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Die Dämpfe des Produktes sind schwerer als Luft und können sich am Boden, in Gruben, Kanälen und Kellern in höherer Konzentration sammeln.

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsv erfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

Vorsicht! Behälter steht unter Druck.

· **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

· **2.2 Kennzeichnungselemente**

· **Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

· **Gefahrenpiktogramme**



GHS02

GHS07

GHS08

· **Signalwort Gefahr**

· **Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

· **Gefahrenhinweise**

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden v erursachen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen v verursachen.

H351 Kann v ermutlich Krebs erzeugen.

H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung.

· **Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände v on Kindern gelangen.

P263 Kontakt während der Schwangerschaft/und der Stillzeit v vermeiden.

P280 Schutzhandschuhe / Augenschutz tragen.

P273 Freisetzung in die Umwelt v vermeiden.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen v erwenden.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

(Fortsetzung auf Seite 3)


**Handelsname: DEN BRAVEN 2K ZARGENSCHAUM**

(Fortsetzung v on Seite 2)

- P251 Nicht durchstechen oder v erbrennen, auch nicht nach Gebrauch.  
 P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
 P301+P310 BEI VERSCHLUCKEN: Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/ anrufen.  
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
 P331 KEIN Erbrechen herbeiführen.  
 P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.  
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit v iel Wasser und Seife waschen.  
 P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.  
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
 P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

**· Zusätzliche Angaben:**

- Außer Reichweite v on Kindern aufbewahren.  
 Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen herv orrufen.  
 Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder v erbrennen.  
 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
 Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

**· 2.3 Sonstige Gefahren**

- Dosen keinesfalls direkter oder unkontrollierter Wärmeeinwirkung aussetzen. Beim Transport im KFZ nur im Koffer- oder Laderaum aufrecht stehend transportieren. Niemals über 25 °C Dosentemperatur v erwenden, Dose nötigenfalls im Wasserbad abkühlen.  
 Beim Mischen der beiden Komponenten (Aktiv ieren) in der 2- Komponenten- Dose entwickelt sich Reaktionswärme. Nach Aktiv ierung die Dose sofort in dem v on Hersteller angegebenen Zeitraum v erarbeiten. Sonst besteht Berstgefahr. Beim Ausschäumen freigesetztes Treibgas ist hochentzündlich. Die Gefahren beziehen sich auf den unumgesetzten Doseninhalt bzw. auf den frischen Schaum, solange das Isocyanat chemisch noch nicht v ollständig umgesetzt ist.  
 Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt v ermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung v erwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.

**· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.  
 · **vPvB:** Nicht anwendbar.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**
**· 3.2 Chemische Charakterisierung: Gemische**

- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

|   |  |        |
|---|--|--------|
| CAS: 9016-87-9<br>Reg.nr.: 01-2119457024-46-xxxx  | Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen<br>Xn R20-40-48/20;  Xn R42/43;  Xi R36/37/38<br>Carc. Cat. 3<br>Resp. Sens. 1, H334; Carc. 2, H351; STOT RE 2, H373;<br>Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319;<br>Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335 | 25-50% |
| CAS: 85535-85-9<br>EINECS: 287-477-0<br>Indexnummer: 602-095-00-X<br>Reg.nr.: 01-2119519269-33-xxxx | Alkane, C14-17-, Chlor-<br>N R50/53<br>R64-66<br>Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410; Lact., H362   | < 25%  |

(Fortsetzung auf Seite 4)


**Handelsname: DEN BRAVEN 2K ZARGENSCHAUM**

(Fortsetzung v on Seite 3)

|   |   |         |
|---|---|---------|
| CAS: 75-28-5<br>EINECS: 200-857-2<br>Indexnummer: 601-004-00-0                                    | Isobutan<br>F+ R12<br>Flam. Gas 1, H220;  Press. Gas, H280      | 3-<10%  |
| CAS: 115-10-6<br>EINECS: 204-065-8<br>Indexnummer: 603-019-00-8<br>Reg.nr.: 01-2119472128-37-xxxx | Dimethylether<br>F+ R12<br>Flam. Gas 1, H220;  Press. Gas, H280 | 3-<10%  |
| CAS: 74-98-6<br>EINECS: 200-827-9<br>Indexnummer: 601-003-00-5                                    | Propan<br>F+ R12<br>Flam. Gas 1, H220;  Press. Gas, H280        | 2,5-<3% |

· **Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### · Allgemeine Hinweise:

Mit Produkt v erunreinigte Kleidungsstücke unv erzüglich entfernen.

Selbstschutz des Ersthelfers.

Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

#### · Nach Einatmen:

Den Betroffenen an die frische Luft bringen und ruhig und warm lagern.

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage. Ärztlicher Behandlung zuführen.

#### · Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Frischen Schaum v orsichtig mechanisch entfernen.

Beschmutzte und getränkte Kleidung sofort ausziehen. Benetzte Haut gründlich mit Wasser und Seife reinigen.

Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

#### · Nach Augenkontakt:

Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem lauwarmen Wasser abspülen. Ev entuell

v orhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Anschließend Arzt konsultieren.

#### · Nach Verschlucken:

Kein Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt hinzuziehen.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Einer ohnmächtigen Person nichts einflößen.

### · 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Husten, Atemnot und asthmatische Beschwerden. Kopfschmerzen.

Dermatitis, Hautv erfärbung und Austrocknen der Haut. Allergische Kontaktekzeme.

Reizung der Nasen- und Rachenschleimhaut. Beeinflussung des Zentralnerv ensystems.

### · Gefahren

Bei Atemwegssensibilisierung können Konzentrationen unterhalb des Grenzwertes Asthmasymptome auslösen.

### · 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Mit v erzögerter Wirkung durch Exposition muss gerechnet werden. Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### · 5.1 Löschmittel

#### · Geeignete Löschmittel:

Schaum

CO<sub>2</sub>, Löschpulv er oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

#### · Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

### · 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Kann explosiv e Gas-Luft-Gemische bilden.

(Fortsetzung auf Seite 5)



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Den Braven

Druckdatum: 11.07.2014

überarbeitet am: 11.07.2014

**Handelsname: DEN BRAVEN 2K ZARGENSCHAUM**

(Fortsetzung v on Seite 4)

Das Einatmen v on Brandgasen kann ernste Gesundheitsschäden v verursachen.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

Chlorwasserstoff (HCl)

Isocyanatdampf und Spuren v on Blausäure.

Beim Erhitzen besteht Berstgefahr der Behälter.

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung:** Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

· **Weitere Angaben**

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen und wenn möglich, aus dem Gefahrenbereich entfernen.

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Zündquellen fernhalten.

· **6.2 Umweltschutzmaßnahmen:**

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.

Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

· **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**

Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

Nicht mit Wasser oder wäßrigen Reinigungsmitteln wegspülen. Empfohlenes Reinigungsmittel: Aceton.

Erstarren lassen, mechanisch aufnehmen.

· **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.

Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.

Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

· **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Berührung mit den Augen und der Haut v vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Persönliche Schutzausrüstung (siehe Abschnitt 8).

· **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C (z.B. durch Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder v erhitzen.

· **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

· **Lagerung:**

· **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

An einem kühlen Ort lagern.

Nur im Originalgebinde aufbewahren.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern v on Druckgaspackungen sind zu beachten.

Produkt nicht in Durchgängen und Treppenaufgängen lagern.

· **Zusammenlagerungshinweise:**

Von stark sauren bzw. alkalischen Materialien sowie Oxidationsmitteln fernhalten.

(Fortsetzung auf Seite 6)



**Handelsname: DEN BRAVEN 2K ZARGENSCHAUM**

(Fortsetzung v on Seite 5)

- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
In gut v erschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr.  
Nicht zusammen mit brandfördernden oder selbstentzündlichen Stoffen lagern.
- **Lagerklasse:** 2B: Aerosole
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **7.3 Spezifische Endanwendungen** Montageschaum

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.
- **8.1 Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

### 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

AGW 0,05 E mg/m<sup>3</sup>  
1;=2=(I);DFG, H, Sah, Y, 12

### 75-28-5 Isobutan

AGW 2400 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>  
4(II);DFG

### 115-10-6 Dimethylether

AGW 1900 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>  
8(II);DFG, EU

### 74-98-6 Propan

AGW 1800 mg/m<sup>3</sup>, 1000 ml/m<sup>3</sup>  
4(II);DFG

· **DNEL-Werte**

### 85535-85-9 Alkane, C14-17-, Chlor-

|           |                     |                             |
|-----------|---------------------|-----------------------------|
| Oral      | Verbr, lang, system | 0,58 mg/kg/d (rat)          |
| Dermal    | ArbN, lang, system  | 47,9 mg/kg/d (mouse)        |
|           | Verbr, lang, system | 28,72 mg/kg/d (rabbit)      |
| Inhalativ | ArbN, lang, system  | 1,6 mg/m <sup>3</sup> (rat) |
|           | Verbr, lang, system | 2,0 mg/m <sup>3</sup> (rat) |

### 115-10-6 Dimethylether

|           |                     |                                 |
|-----------|---------------------|---------------------------------|
| Inhalativ | ArbN, lang, system  | 1894 mg/m <sup>3</sup> (rabbit) |
|           | Verbr, lang, system | 497 mg/m <sup>3</sup> (rat)     |

· **PNEC-Werte**

### 85535-85-9 Alkane, C14-17-, Chlor-

|      |                           |                           |
|------|---------------------------|---------------------------|
| Oral | Frischwasser              | 0,001 mg/l (daphnia)      |
|      | Abwasserbehandlungsanlage | 80 mg/l (daphnia)         |
|      | Boden                     | 10,5 mg/(kg dw) (daphnia) |
|      | Marin                     | 0,0002 mg/l (daphnia)     |
|      | Meerwassersediment        | 1,0 mg/(kg bw) (daphnia)  |
|      | Süßwassersediment         | 5,0 mg/(kg dw) (daphnia)  |

### 115-10-6 Dimethylether

|      |                           |                      |
|------|---------------------------|----------------------|
| Oral | Frischwasser              | 0,155 mg/l (daphnia) |
|      | Abwasserbehandlungsanlage | 160,0 mg/l (daphnia) |

(Fortsetzung auf Seite 7)




**Handelsname: DEN BRAVEN 2K ZARGENSCHAUM**

(Fortsetzung v on Seite 6)

|                         |                            |
|-------------------------|----------------------------|
| Boden                   | 0,045 mg/(kg dw) (daphnia) |
| Marin                   | 0,016 mg/l (daphnia)       |
| Meerwassersediment      | 0,069 mg/(kg bw) (daphnia) |
| Süßwassersediment       | 0,681 mg/(kg dw) (daphnia) |
| sporadische Freisetzung | 1,549 mg/l (daphnia)       |

· **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienten die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut v ermeiden.

· **Atemschutz:**

Bei guter Raumbelüftung nicht erforderlich.

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiv er bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät v erwenden.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter AX

EN 14387 sowie Berufsgenossenschaftliche Regel BGR 190: „Benutzung v on Atemschutzgeräten“ beachten.

· **Handschutz:**

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur v om Material, sondern auch v on weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und v on Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit v on Handschuhmaterialen nicht v orausberechenbar und muß deshalb v or dem Einsatz überprüft werden.

Chloroprenkautschuk

Nitrilkautschuk

Empfohlene Materialstärke: □ 0,5 mm

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:** Handschuhe aus PVC oder PE

· **Augenschutz:**

Dichtschießende Schutzbrille

Dabei EN 166 sowie Berufsgenossenschaftliche Regel BGR 192: „Benutzung v on Augen- und Gesichtsschutz“ beachten.

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

· **9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

**Form:**

Aerosol

**Farbe:**

Gemäß Produktbezeichnung

· **Geruch:**

Charakteristisch

· **Geruchsschwelle:**

Nicht bestimmt.

(Fortsetzung auf Seite 8)


**Handelsname: DEN BRAVEN 2K ZARGENSCHAUM**

(Fortsetzung v on Seite 7)

|   |  |
|---|--|
| · <b>pH-Wert:</b>   | Nicht bestimmt.  |
| · <b>Zustandsänderung</b><br>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:<br>Siedepunkt/Siedebereich    | Nicht bestimmt.  |
| · <b>Flammpunkt:</b>  | <100 °C  |
| · <b>Entzündlichkeit (fest, gasförmig):</b>   | Nicht anwendbar.   |
| · <b>Zündtemperatur:</b>  | 235 °C   |
| · <b>Zersetzungstemperatur:</b>   | Nicht bestimmt.  |
| · <b>Selbstentzündlichkeit:</b>   | Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.   |
| · <b>Explosionsgefahr:</b>  | Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich. |
| · <b>Explosionsgrenzen:</b><br>Untere:<br>Obere:  | 1,7 Vol %<br>18,6 Vol %  |
| · <b>Dampfdruck:</b>  | Nicht bestimmt.  |
| · <b>Dichte bei 20 °C:</b>  | 1,02 g/cm <sup>3</sup>   |
| · <b>Relative Dichte</b>  | Nicht bestimmt.  |
| · <b>Dampfdichte</b>  | Nicht bestimmt.  |
| · <b>Verdampfungsgeschwindigkeit</b>  | Nicht anwendbar.   |
| · <b>Löslichkeit in / Mischbarkeit mit Wasser:</b>                                      | Nicht mischbar.  |
| · <b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>                                     | Nicht bestimmt.  |
| · <b>Viskosität:</b><br>Kinematisch:<br>Organische Lösemittel:<br>VOC (EU)<br>VOCV (CH) | Nicht bestimmt.<br>0,0 %<br>16,33 %<br>16,33 %   |
| · <b>9.2 Sonstige Angaben</b>   | Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.   |

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität**
- **10.2 Chemische Stabilität**
- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**  
Bildung explosiver Gasgemische mit Luft.  
Berstgefahr der Dose bei Temperaturen über 50 °C.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen**  
Erhitzung, offene Flammen, Zündquellen.  
Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil. Weitere Informationen über sachgemäße Lagerung: Kapitel 7.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:**  
Säuren, Basen, Oxidationsmittel. Amine und Alkohole. Polyole und Wasser.
- **10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte:** Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

DE

(Fortsetzung auf Seite 9)




**Handelsname: DEN BRAVEN 2K ZARGENSCHAUM**

(Fortsetzung v on Seite 8)

### ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

- **11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen**
- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

#### 9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

|           |          |                      |
|-----------|----------|----------------------|
| Oral      | LD50     | >5000 mg/kg (rat)    |
| Dermal    | LD50     | >5000 mg/kg (rabbit) |
| Inhalativ | LC50/4 h | 0,49 mg/l (rat)      |

#### 115-10-6 Dimethylether

|           |          |                |
|-----------|----------|----------------|
| Inhalativ | LC50/4 h | 308 mg/l (rat) |
|-----------|----------|----------------|

- **Primäre Reizwirkung:**

- **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- **am Auge:** Reizwirkung.

- **Sensibilisierung:**

Durch Einatmen Sensibilisierung möglich.  
 Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsv erfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Gesundheitsschädlich

Reizend

- **CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)**

Carc. 2, Lact.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

- **12.2 Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relev anten Informationen v erfügbar.
- **12.3 Bioakkumulationspotenzial** Keine weiteren relev anten Informationen v erfügbar.
- **12.4 Mobilität im Boden** Keine weiteren relev anten Informationen v erfügbar.

- **Weitere ökologische Hinweise:**

- **Allgemeine Hinweise:**

Aufgrund der v orliegenden Daten v on 48h-Screeninguntersuchungen an Daphnia Magna (Wasserflöhe) und Desmodesmus subspicatus (Algen) kann eine akute Schädigung v on Wasserorganismen ausgeschlossen werden.

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen, auch nicht in kleinen Mengen.

- **12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.

- **vPvB:** Nicht anwendbar.

- **12.6 Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relev anten Informationen v erfügbar.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

- **13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

- **Empfehlung:** Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- **Europäischer Abfallkatalog**

|           |  |
|-----------|--|
| 08 00 00  | ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN |
| 08 05 00  | Nicht unter 08 aufgeführte Abfälle   |
| 08 05 01* | Isocyanatabfälle   |

(Fortsetzung auf Seite 10)



**Handelsname: DEN BRAVEN 2K ZARGENSCHAUM**

(Fortsetzung v on Seite 9)

|           |  |
|-----------|--|
| 16 00 00  | ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND                     |
| 16 05 00  | Gase in Druckbehältern und gebrauchte Chemikalien                              |
| 16 05 04* | gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern (einschließlich Halonen) |
| 17 00 00  | BAU- UND ABBRUCHABFÄLLE (EINSCHLIESSLICH AUSHUB VON VERUNREINIGTEN STANDORTEN) |
| 17 06 00  | Dämmmaterial und asbesthaltige Baustoffe                                       |
| 17 06 04  | Dämmmaterial mit Ausnahme desjenigen, das unter 17 06 01 und 17 06 03 fällt    |

· **Ungereinigte Verpackungen:**

· **Empfehlung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer**

· **ADR, IMDG, IATA**

UN1950

· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

· **ADR**

· **IMDG**

· **IATA**

1950 DRUCKGASPACKUNGEN

AEROSOLS (Paraffin waxes and Hydrocarbon waxes, chloro), MARINE POLLUTANT

AEROSOLS, flammable

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· **ADR**



· **Klasse**

· **Gefahrzettel**

2 5F Gase

2.1

· **IMDG**



· **Class**

· **Label**

2.1

2.1

· **IATA**



· **Class**

· **Label**

2.1

2.1

· **14.4 Verpackungsgruppe**

· **ADR, IMDG, IATA**

entfällt

· **14.5 Umweltgefahren:**

· **Marine pollutant:**

Symbol (Fisch und Baum)

· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Achtung: Gase

(Fortsetzung auf Seite 11)



# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Den Braven

Druckdatum: 11.07.2014

überarbeitet am: 11.07.2014

Handelsname: DEN BRAVEN 2K ZARGENSCHAUM

(Fortsetzung v on Seite 10)

|   |                                |
|---|--------------------------------|
| · <b>Kemler-Zahl:</b>   | -                              |
| · <b>EMS-Nummer:</b>  | F-D,S-U                        |
| · <b>14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code</b> | Nicht anwendbar.               |
| · <b>Transport/weitere Angaben:</b>   |                                |
| · <b>ADR</b>  |                                |
| · <b>Begrenzte Menge (LQ)</b>   | 1L                             |
| · <b>Beförderungskategorie</b>  | 2                              |
| · <b>Tunnelbeschränkungscode</b>  | D                              |
| · <b>UN "Model Regulation":</b>   | UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1 |

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

- **15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**  
Dieses Produkt unterliegt den gesetzlichen Bestimmungen nach § 3 Chemikalienv erbotsv erordnung (ChemVerbotsV).
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.  
Berufsgenossenschaftliche und arbeitsmedizinische Vorschriften beachten.  
Verordnung (EG) 1907 / 2006, Anhang XVII: Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen (Verordnung 552/2009, Anhang Nr. 56)  
Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen. Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt v ermeiden. Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung v erwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.
- **Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallv erordnung sind zu beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Technische Anleitung Luft:**

| Klasse | Anteil in % |
|--------|-------------|
| I      | 25-50       |
| NK     | 2,5-10      |
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.
- **Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen**  
Dieses Produkt unterliegt den gesetzlichen Bestimmungen nach §3 ChemVerbotsV.
- **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung v on Produkteigenschaften dar und begründen kein v ertragliches Rechtsv erhältnis. Das Produkt darf nur zu der in der in Kapitel 1 genannten Verwendung benutzt werden. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, alle notwendigen Schritte zu unternehmen, um nationale Vorgaben und Gesetze zu erfüllen.

- **Relevante Sätze**
- H220 Extrem entzündbares Gas.
- H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
- H315 Verursacht Hautreizungen.

(Fortsetzung auf Seite 12)


**Handelsname: DEN BRAVEN 2K ZARGENSCHAUM**

(Fortsetzung v on Seite 11)

- H317 Kann allergische Hautreaktionen v erursachen.  
 H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
 H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.  
 H334 Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden v erursachen.  
 H335 Kann die Atemwege reizen.  
 H351 Kann v ermutlich Krebs erzeugen.  
 H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.  
 H373 Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.  
 H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
- R12 Hochentzündlich.  
 R20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.  
 R36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.  
 R40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.  
 R42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.  
 R48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.  
 R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 R64 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.  
 R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

**Abkürzungen und Akronyme:**

- RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
 ICAO: International Civil Aviation Organization  
 ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
 IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
 IATA: International Air Transport Association  
 GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals  
 EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances  
 ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
 VOCV: Lenkungsabgabe auf flüchtigen organischen Verbindungen, Schweiz (Swiss Ordinance on volatile organic compounds)  
 VOC: Volatile Organic Compounds (USA, EU)  
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)  
 LC50: Lethal concentration, 50 percent  
 LD50: Lethal dose, 50 percent  
 Flam. Gas 1: Flammable gases, Hazard Category 1  
 Flam. Aerosol 1: Flammable aerosols, Hazard Category 1  
 Press. Gas: Gases under pressure: Compressed gas  
 Acute Tox. 4: Acute toxicity, Hazard Category 4  
 Skin Irrit. 2: Skin corrosion/irritation, Hazard Category 2  
 Eye Irrit. 2: Serious eye damage/eye irritation, Hazard Category 2  
 Resp. Sens. 1: Sensitisation - Respirat., Hazard Category 1  
 Skin Sens. 1: Sensitisation - Skin, Hazard Category 1  
 Carc. 2: Carcinogenicity, Hazard Category 2  
 Lact.: Reproductive toxicity, Additional category, Effects on or via lactation  
 STOT SE 3: Specific target organ toxicity - Single exposure, Hazard Category 3  
 STOT RE 2: Specific target organ toxicity - Repeated exposure, Hazard Category 2  
 Aquatic Acute 1: Hazardous to the aquatic environment - Acute Hazard, Category 1  
 Aquatic Chronic 1: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 1  
 Aquatic Chronic 4: Hazardous to the aquatic environment - Chronic Hazard, Category 4

**\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**